

WIE OFT MUSS ICH VERZEIHEN?

14.03.2023

Eingangslied:	Einfach spitze dass du da bist	Daniel Kallauch
Begrüßung:	Die Zeit, in der wir uns jetzt befinden, heißt Fastenzeit. Sie dauert vom Aschermittwoch bis Ostern und ist dazu gedacht, abzuschalten, ruhig zu werden und über unser eigenes Verhalten nachzudenken. Dabei sind wir nicht allein, denn Jesus ist uns ganz nahe. Als sichtbares Zeichen dafür zünden wir die Jesuskerze an. Beginnen wir nun gemeinsam mit dem Kreuzeichen unsere Heilige Messe.	Jesuskerze, Docht zum Anzünden
Tagesgebet:		
Evangelium: Mt 18, 21-27	Da trat Petrus zu Jesus, und er fragte ihn: Herr, wie oft muss ich meinem Bruder vergeben, wenn er gegen mich gesündigt hat? Bis zu siebenmal? Jesus sagte zu ihm: ich sage dir nicht: Bis zu siebenmal, sondern bis zu siebenmal siebenmal. Mit dem Himmelreich ist es deshalb wie mit einem König, der beschloss, von seinen Knechten Rechenschaft zu verlangen. Als er nun mit der Abrechnung begann, brachte man einen zu ihm, der ihm zehntausend Talente schuldig war. Weil er aber das Geld nicht zurückzahlen konnte, befahl der Herr, ihn mit Frau und Kindern und allem, was er besaß, zu verkaufen und so die Schuld zu begleichen. Da fiel der Knecht vor ihm auf die Knie und bat: Hab Geduld mit mir! Ich werde dir alles zurückzahlen. Der Herr des Knechtes hatte Mitleid, ließ ihn gehen und schenkte ihm die Schuld.	
Predigt:	<i>Ägidius:</i> Ach ich bin so verärgert, ich bin traurig, ich bin wütend. Ich kann und will nicht verzeihen! Wisst ihr, gestern ist etwas passiert. Wie ich so sitz in meinem Korb, kommt ein Kind und lächelt mich an, und ich lächle zurück, und auf einmal hat es mich geschnappt und an meinen empfindlichen Ohren gezogen. Au, au, auweh! Das hat weh getan! So etwas ist mir noch niie passiert. Und die Gemeinheit war noch, ihm hat's gar nicht leidgetan. Ich hatte große Schmerzen, und das Kind hatte Spaß!!! Nein, nein, nein, das ist nicht mehr mein Freund. <i>Erzähler:</i> Ägidius, hast du aufgepasst, was Jesus zu Petrus gesagt hat: Du sollst nicht ein-mal verzeihen, auch nicht sieben-mal, sondern siebenundsiebzig mal siebenmal. <i>Ägidius:</i> Was so oft? Ich weiß gar nicht was sieben und sieben mal siebenzig mal sieben ist! <i>Erzähler:</i> Warte Ägidius, ich habe eine Idee, wie ich dir das erklären kann. Kinder, helft ihr mir dabei? <i>(Auf einer Stange steckt eine Klopapierrolle. Zwei Kinder halten die Stange, einer links einer rechts. Andere Kinder reißen nacheinander 7 Blätter ab und alle zählen dabei laut mit.)</i>	1 Erzähler Kirchenmaus Ägidius Klopapierrolle auf einer Stange

	<i>Erzähler:</i> Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben. <i>(Dabei die 7 abgerissenen Blätter herzeigen.)</i> So oft hat Petrus gemeint, soll er verzeihen. Aber Jesus sagte: siebenmal siebenmal. So Ägidius, schau gut zu. Wir zählen alle gemeinsam. <i>(Während ein paar Kinder die Klopapierrolle langsam abrollen):</i> Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, acht,...zwanzig... <i>(das Abrollen geht immer schneller und schneller; immer länger wird die Papierschlange.)</i> So viele Blätter! Wir können gar nicht mehr mitzählen. Aber genau das meint Jesus. Er sagt uns, wir sollen immer und immer wieder verzeihen. So wie es unser Vater im Himmel macht. Er verzeiht uns ständig. <i>Ägidius:</i> Wow, was sooo oft verzeiht uns der liebe Gott? <i>Erzähler:</i> Ja, immer und immer wieder. Ägidius, du bist eine wirklich nette Maus, und schau mal: Gott verzeiht dir sooo oft. Ich glaube, du kannst das auch. Du kannst einmal verzeihen. Und wenn du dieses Kind wieder siehst, dann verzeihe ihm noch einmal. Und das machst du so lange, bis wieder alles gut ist und das Kind wieder dein Freund ist. Wie wäre das? <i>Ägidius:</i> Puh... das ist sicher schwer, denn die Ohren tun mir heute noch weh. Wie kann ich das schaffen? <i>Erzähler:</i> Ägidius, du bist ja nicht alleine. Du kannst Gott bitten, dass er dir dabei hilft. Und wisst ihr was Kinder, wir helfen auch mit. Alle helfen wir nun zusammen, dass Gott uns beim Verzeihen hilft. Dafür bitte ich die Fürbitten-Leser zu mir nach vorne und die anderen Kinder setzen sich nun wieder.	
Fürbitten:	Gott, du kennst uns und unsere Fehler, aber deine Geduld und dein Verzeihen ist grenzenlos. Wir bitten dich: • Guter Gott, wir bitten dich: hilf, dass wir immer wieder den ersten Stritt zur Versöhnung machen. • Guter Gott, wir bitten dich: hilf, dass wir dankbar sind, wenn andere uns verzeihen. • Guter Gott, wir bitten dich: hilf, dass wir großzügig sind, wenn andere uns um Verzeihung bitten. • Guter Gott, wir bitten dich: hilf, dass wir alte Geschichten nicht immer wieder aufwärmen. • Guter Gott, wir bitten dich: hilf, dass wir auch uns selbst vergeben können.	

WIE OFT MUSS ICH VERZEIHEN?

14.03.2023

	Guter Gott, wir bitten dich: hilf, dass die Verstorbenen Versöhnung bei dir finden. Besonders bitten wir heute für..... Herr, höre auf unsere Bitten und begleite uns auf unserem Weg. Durch Christus, unseren Herrn.	
Gabenbereitung:	Geh hin und rede erst mit deinem Bruder (nur Refrain 3x)	Lobpreis Nr. 119
Sanctus:	Ja, heilig, heilig, heilig	Lobpreis Nr. 305b
Vater unser:	Kreis um den Altar bilden, Hände reichen, singen	
Agnus dei:	Lamm Gottes, gib uns Frieden	Lobpreis Nr. 305a
Kommunion:	Von guten Mächten treu und still umgeben	Lobpreis Nr. 455
Schlussgebet:	Herr, du kennst mich, du verzeihst mir und liebst mich, auch wenn ich Fehler gemacht habe. Deine Geduld ist unendlich groß, dafür danken wir dir.	
Schlusslied:	Gottes Liebe ist so wunderbar	Lobpreis Nr. 140
Abschluss im Pfarrheim:	Kreuz auf Holzbrett basteln 	Holzbretter A5 (mit vorgepieksten Löchern), Nägel, Hammer, Schere, Wolle